**Bezirksoberliga Herren Nord**

MTV Vorsfelde : TTC Wahrenholz
Freitag, 04.11.2022, 20:00 Uhr

# Greiser in Gala-Form

Großer Jubel herrschte am Freitagabend, als das Schlussdoppel Bergmann / Greiser nach 4 Stunden Spielzeit den Matchball für die Gastgeber des MTV Vorsfelde im Match der Bezirksoberliga Herren Nord verwandelte. Bittere Mienen gab es dagegen beim Gastteam TTC Wahrenholz, welches eine 7:9 Niederlage (bei einem Satzverhältnis von 27:34) quittieren musste. Matchwinner war an diesem Tag Erik Greiser, der seine zwei Einzel und auch das Doppel siegreich gestaltete. Durch diesen errungenen Sieg hat die Heimmannschaft nach dem 4. Saisonspiel nun ein Punkteverhältnis von 4:4.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Bergmann / Greiser bezwangen Hoffmann / Bösche in einem sehr ausgeglichenen Match erst im Entscheidungssatz, also folglich mit 3:2 Sätzen. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Den Sieg von Meinecke / Fromhage konnten Müller / Paschold im anschließenden Match beim 1:3 nicht verhindern. Somit ging dieser Zähler an das Gästeteam. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekamen Aulig / Berger bei der schlussendlich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Große / Wegmeyer. Nach den ersten Doppeln standen sich nun der Topspieler des Heimteams und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Völlig ungefährdet war der Sieg von Marcus Bergmann gegen Burkhard Hoffmann nicht, aber mehr als ein Satz ging beim 11:2, 11:8, 9:11, 11:7 nicht verloren. Mit 11:8, 10:12, 11:6, 11:9 siegte Erik Greiser gegen Thomas Meinecke und gab dabei nur einen Satz ab. Beim Spielstand von 3:2 ging es nun weiter, als das mittlere Paarkreuz das Spiel weiterführte. Artur Müller gelang es, Uwe Bösche im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – das Duell endete schließlich mit einem 3:0-Sieg. Einen Zähler für die Gäste musste Marcel Paschold daraufhin bei der 1:3-Niederlage gegen Michael Große in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Trotz des Satzverlustes wurde es dann unterm Strich also doch noch ein eher sicherer Sieg. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz duellierte, stand es zu diesem Zeitpunkt 4:3. Genügend spielerische Mittel hatte danach Kevin Aulig indes letztlich parat, um Jens Wegmeyer zu distanzieren, somit stand es am Ende 3:0. Nicht ganz mithalten konnte Sean-Paul Berger, beim 1:3 gegen Thomas Fromhage, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Beim Stand von 5:4 gingen die Spitzenspieler des MTV Vorsfelde und des TTC Wahrenholz in die Box. Bei seiner 1:3-Niederlage gegen Thomas Meinecke konnte Marcus Bergmann anschließend den Punkt für die Gäste trotz des Gewinns des ersten Satzes nicht verhindern. Nach eher keinem so guten Start in das Spiel und Verlust des ersten Satzes gewann Erik Greiser die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. 2:3 endete das Einzel zwischen Artur Müller und Michael Große aus Sicht der Heimmannschaft, so dass am Ende der Zähler entgegen den Erwartungen anhand der TTR-Werte auf das Konto der Gäste ging. Beachtenswert war das Ergebnis des fünften Satzes, den Große mit dem kleinstmöglichen Vorsprung von lediglich zwei Punkten gewann. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 6:6. Nicht einen Satzgewinn überließ Marcel Paschold seinem Gegner Uwe Bösche beim sicheren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Beim folgenden 3:0 gegen Thomas Fromhage fand Kevin Aulig von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Lediglich einen Satzerfolg verbuchte Sean-Paul Berger bei seiner Niederlage gegen Jens Wegmeyer. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Der Start in die

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2022 (04:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Partie hätte für Bergmann / Greiser besser laufen können, doch gewannen sie nach Verlust des ersten Satzes das Spiel gegen Meinecke / Fromhage noch in vier Sätzen und steuerten somit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Ein umkämpfter Teamerfolg für den MTV Vorsfelde war unter Dach und Fach.

Durch diesen Sieg hat der MTV Vorsfelde in der Saison nun 2 Saison-Siege, 2 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Das nächste Spiel steht dann am 11.11.2022 gegen den SV Jembke bevor. Für den TTC Wahrenholz steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den SV Jembke am 06.11.2022 vor der Tür, in das mit einem Punkteverhältnis von 6:4 ins Rennen gegangen wird.

**Statistik:**
**MTV Vorsfelde**
Doppel: Bergmann / Greiser 2:0, Müller / Paschold 0:1, Aulig / Berger 0:1
Einzel: M. Bergmann 1:1, E. Greiser 2:0, A. Müller 1:1, M. Paschold 1:1, K. Aulig 2:0, S. Berger 0:2
**TTC Wahrenholz**
Doppel: Meinecke / Fromhage 1:1, Hoffmann / Bösche 0:1, Große / Wegmeyer 1:0
Einzel: T. Meinecke 1:1, B. Hoffmann 0:2, M. Große 2:0, U. Bösche 0:2, T. Fromhage 1:1, J. Wegmeyer 1:1

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 05.11.2022 (04:05) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*